

MEHR INFOS UNTER **WWW.BILANZ.CDU.DE**

Herausgeber: CDU-Bundesgeschäftsstelle | Marketing und Interne Kommunikation
Klingelhöferstraße 8 | 10785 Berlin | Telefon 030 22070-0 | Telefax 030 22070-111
info@cdu.de | **www.cdu.de** | 30/0811 | Bestell-Nummer: 5727

CDU



HABEN SIE SCHON GEWUSST, DASS...

WIR IN DEUTSCHLAND
GUT DASTEHEN?

CDU



Unter der Führung von Angela Merkel steht unser Land heute besser da als vor der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise. Deutschland ist wieder zu einer „Wachstumslokomotive“ für den ganzen Kontinent geworden. Auf dem Arbeitsmarkt, bei den Wachstumszahlen, bei der Stimmung in der Wirtschaft, der Finanzpolitik, der Bildung – es ist lange her, dass **WIR** uns so erfolgreich präsentiert haben. Auf dieser Grundlage wird es uns gelingen, auch die vor uns liegenden Herausforderungen für Stabilität und Wachstum in Europa erfolgreich zu bewältigen.



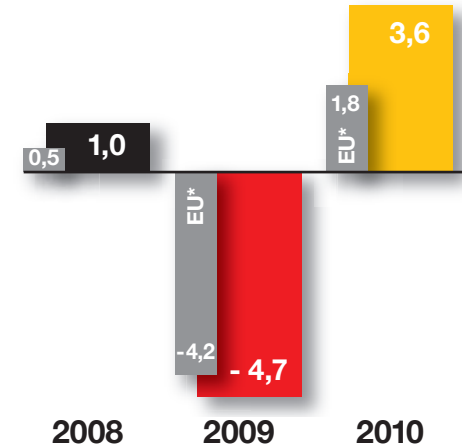
HABEN SIE SCHON GEWUSST, DASS...

WIR REKORD-
WACHSTUM HABEN?

2010 ist die Wirtschaft in Deutschland um 3,6 Prozent gewachsen – so stark wie noch nie seit der Deutschen Einheit und zweimal so stark wie in den EU-Ländern im Durchschnitt. 2011 wird sich der Aufschwung in Deutschland mit einem Wachstum von voraussichtlich über drei Prozent fortsetzen.

WACHSTUMSZAHLN 2008 – 2010 IM VERGLEICH

*Quelle: Eurostat / *EU 27*





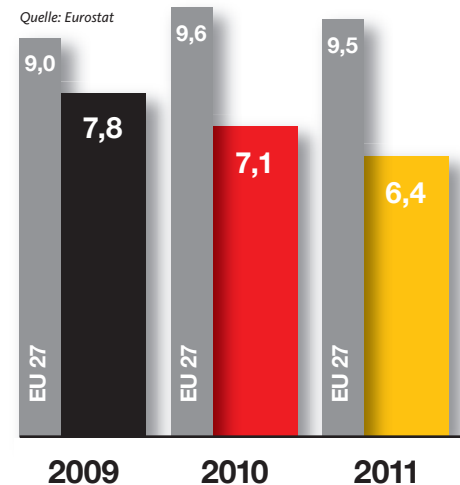
HABEN SIE SCHON GEWUSST, DASS...

WIR MEHR JOBS
HABEN ALS JE ZUVOR?

Noch nie waren so viele Menschen in Deutschland erwerbstätig wie heute. Über 40,5 Millionen Menschen sind in unserem Land berufstätig, rund 1,7 Millionen mehr als 2005. Gleichzeitig ist die Arbeitslosigkeit so niedrig wie zuletzt vor 20 Jahren. Sie liegt heute bei rund 6,4 Prozent und ist um rund zwei Millionen niedriger als unter Rot-Grün.

ARBEITSLOSENQUOTE 2009 – 2011 IM VERGLEICH

Quelle: Eurostat





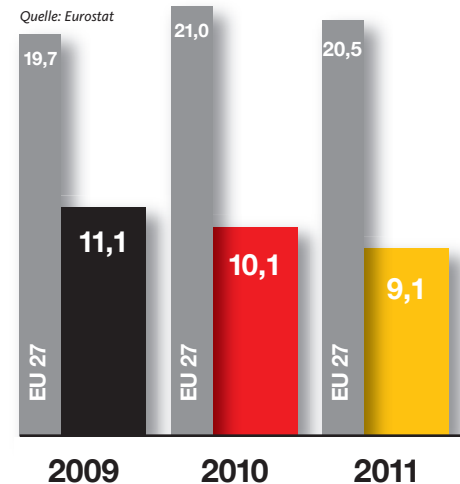
HABEN SIE SCHON GEWUSST, DASS...

WIR IN EUROPA
BESTE BERUFS-
CHANCEN BIETEN?

Vor allem Berufseinsteiger, ältere Arbeitnehmer und auch Langzeitarbeitslose profitieren: Die Jugendarbeitslosigkeit liegt mit neun Prozent weit unter dem europäischen Durchschnitt von über 20 Prozent. Die Zahl der Langzeitarbeitslosen sank zum Frühjahr 2011 gegenüber dem Vorjahr um 19 Prozent. Rund eine Million Arbeitslosengeld II-Empfänger konnten allein 2010 auf den Arbeitsmarkt vermittelt werden. Bei der Beschäftigung Älterer liegen wir in der EU an zweiter Stelle.

JUGENDARBEITSLOSIGKEIT 2009 – 2011 IM VERGLEICH

Quelle: Eurostat

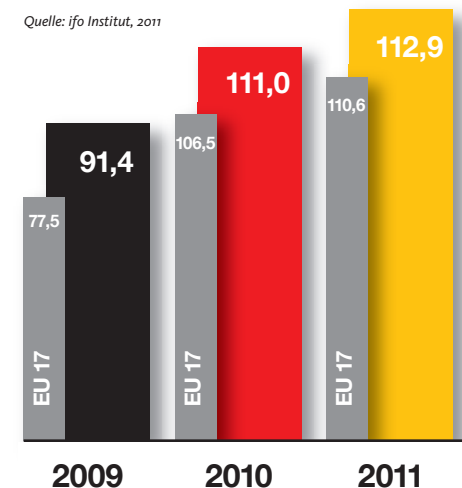




Deutsche Unternehmen bewerten die Politik der Union für den Standort Deutschland positiv. Die Rahmenbedingungen stimmen. Große, kleine und mittelständische Unternehmen fühlen sich wohl und wachsen weiter. Der Export wird 2011 voraussichtlich erstmals die 1-Billion-Euro-Marke knacken. Er liegt damit 7 Prozent höher als 2008 und rund 33 Prozent über der Marke von 2005. Das sichert Arbeitsplätze und hilft, neue zu schaffen.

GESCHÄFTSKLIMAINDEX 2009 – 2011 IM VERGLEICH

Quelle: ifo Institut, 2011





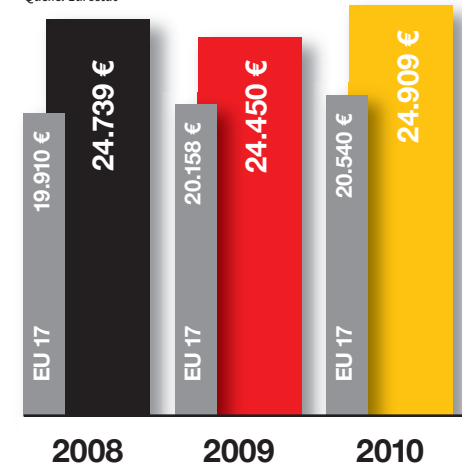
HABEN SIE SCHON GEWUSST, DASS...

WIR STEIGENDE
NETTOLÖHNE HABEN?

Mit einem Plus von 2,4 Prozent im Jahr 2010 sind die Nettoeinkommen so stark wie seit 1992 nicht mehr gestiegen – auch dank der Abgabenentlastung durch die CDU-geführte Bundesregierung zum 1. Januar 2010. Die Inflationsrate lag in Deutschland in den vergangenen Jahren deutlich unter dem Durchschnitt der EU. Der reale Wert der Einkommen blieb bei uns besonders stabil.

NETTOJAHRESVERDIENST 2008 – 2010 IM VERGLEICH

Quelle: Eurostat





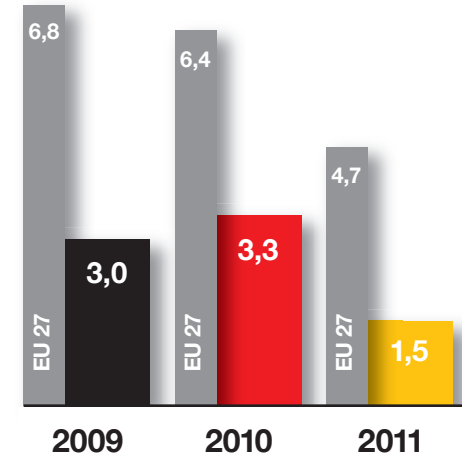
HABEN SIE SCHON GEWUSST, DASS...

WIR DIE SCHULDEN
BREMSSEN?

Wir reduzieren die Neuverschuldung. Mit nur noch 1,5 Prozent wird Deutschland 2011 die Defizitgrenze von 3 Prozent deutlich einhalten. Die für 2016 geltende Schuldenbremse im Grundgesetz zeigt schon jetzt Wirkung. Angela Merkel und die CDU setzen sich massiv dafür ein, dass alle Euro-Staaten eine Schuldengrenze in ihren Verfassungen verankern. Eurobonds, wie sie SPD und Grüne stattdessen verlangen, würden uns fremde Schulden aufbürden und unsere Wirtschaft abwürgen.

NEUVERSCHULDUNG 2009 – 2011 IM VERGLEICH

Quelle: Eurostat/BMF





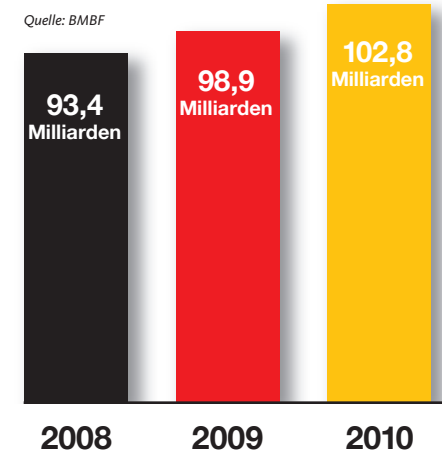
HABEN SIE SCHON GEWUSST, DASS...

WIR DIE ERFOLG-
REICHSTE DENKFABRIK
DER WELT SIND?

Noch nie wurde in Deutschland soviel Geld für Bildung und Forschung ausgegeben wie 2011. Fast ein Drittel aller Schüler erreichte 2011 die Hochschulreife. Unter der CDU wurde die Forschungsförderung von 9 auf 13 Milliarden Euro aufgestockt. Mit einer Forschungsquote von rund 2,8 Prozent am BIP spielt Deutschland international in der ersten Liga. Bei den wichtigen Patenten liegt Deutschland heute deutlich vor den USA und Japan.

ÖFFENTLICHE BILDUNGS- AUSGABEN 2008 – 2010 IM VERGLEICH

Quelle: BMBF





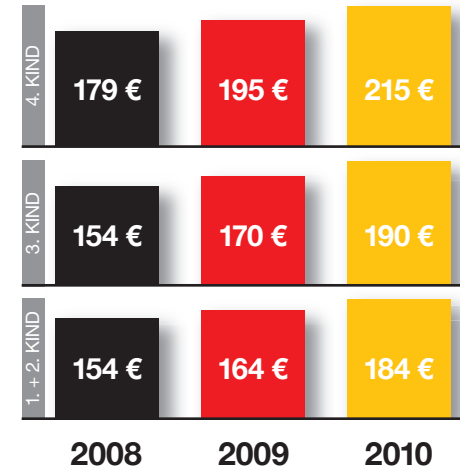
HABEN SIE SCHON GEWUSST, DASS...

WIR FAMILIEN
STÄRKER MACHEN?

Wir geben für jedes Kind bis zum 18. Lebensjahr rund 146.000 Euro aus. Unser Staat zahlt für die Durchschnittsfamilie aus Eltern und zwei Kindern im europäischen Vergleich mit 368 Euro monatlich das zweithöchste Kindergeld. Bis 2013 erhält jedes Kind ab einem Jahr einen Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz – damit eröffnen wir Familien neue Freiräume. Deutschland wendet je Einwohner fast doppelt so viel Geld auf wie der Durchschnitt der EU-Staaten.

KINDERGELD 2008 – 2010 IM VERGLEICH

Quelle: BMFSFJ





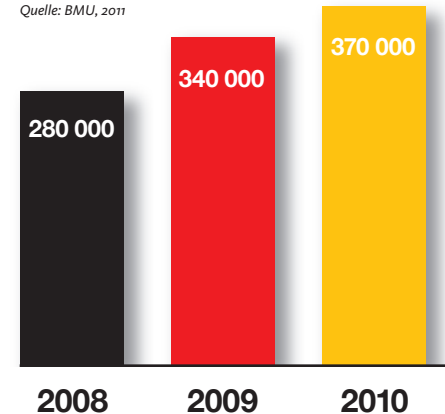
HABEN SIE SCHON GEWUSST, DASS...

WIR VORREITER
FÜR ERNEUERBARE
ENERGIEN SIND?

Deutschland ist weltweit Vorreiter einer sicheren, sauberen und bezahlbaren Energieversorgung. Die Kernenergie wird schrittweise bis zum Jahr 2022 ersetzt, der Weg in das Zeitalter der Erneuerbaren Energien beschleunigt. Die Investitionen in Erneuerbare Energien stiegen von 10,6 Milliarden Euro 2005 auf 26,6 Milliarden Euro heute. Die Zahl der Arbeitsplätze in diesem Bereich wurde mehr als verdoppelt.

ARBEITSPLÄTZE IN DER ERNEUERBAREN ENERGIE- BRANCHE 2008 – 2010 IM VERGLEICH

Quelle: BMU, 2011





HABEN SIE SCHON GEWUSST, DASS...

WIR AUF DER
GANZEN WELT ALS
VORBILD GELTEN?

„Deutschland ist die Wirtschafts-Lokomotive Europas.“

Le Figaro, 8 Juli 2011

„Die deutsche Wirtschaft wird noch für einige Zeit die Top-Attraktion in der Euro-Zone bleiben.“

Times, 15. Februar 2011

„[...] Die deutsche Kanzlerin Angela Merkel steht für ein Land, das sich genau der Anforderungen rühmt, die Präsident Obama zu seiner Wiederwahl

so verzweifelt sucht: Arbeitslosigkeit auf Rekordtief, eine starke wirtschaftliche Basis und ein Wachstum, das das Niveau vor der globalen Krise erreicht hat.“

The Washington Post, 8. Juni 2011

„Deutschland ist in wirtschaftlicher und sozialer Hinsicht das ruhende Auge im europäischen Sturm. Jobs werden geschaffen, nicht gestrichen. Die Zuversicht ist groß.“

New York Times, 16. August 2011